

Sportlicher Schulschluss

Mittelschule Krems veranstaltete „Tag des Sports“

Krems – Mehr als zehn Sportvereine aus der Region nahmen die Einladung von Schul-Sportkoordinator Nico Redl an und luden zum Ausprobieren und Mitmachen ein. Die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule machten vom Angebot begeistert Gebrauch.

Sportplatz statt Schulbank: So lautete die Devise am vorletzten Schultag an der Mittelschule Krems. Die 270 Mädchen strömten zu den Sportstätten der Stadt, um sämtliche Ballsportarten (von Baseball und Football über Basketball, Handball, Volleyball und Fußball (auch für Mädchen!)) auszuprobieren. Besonders spannend war für viele Hip-Hop und Cheerleading. Betreut wurden sie von den Vereinen aus Krems und Umgebung. Beim Buffet des Elternvereins stand nach dem Sport eine gesunde Jause und Getränke bereit.

Organisator dieses im wahrsten Sinne des Wortes bewegten Tages war Nico Redl, Sportkoordinator an der Mittelschule: „Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler unterstützen, ihre Lieblingssportart zu entdecken und einen Verein zu finden, wo sie trainieren können“, so der Pädagoge. Schulleiterin Sonja Lechner-Paschinger betont: „Schulsport muss ein fixer Bestandteil im Schulleben sein. Leider ist er in den vergangenen zwei Jahren viel zu kurz gekommen. Deshalb ist es umso wichtiger, den Jugendlichen das Sportangebot, das in der Region vorhanden ist, näher zu bringen“.

*Foto: „Go Mittelschule! Go!“ Diesen Cheer-Ruf hat die Mittelschule Krems mit der Austragung ihres Sporttages zu Recht verdient. Die SchülerInnen machten begeistert mit Sport-Koordinator Nico Redl, und Schulleiterin Sonja Lechner-Paschinger mit Schülern und Vertretern aus den Vereinen.
© Mittelschule Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei.*

Rückfragen: Ursula Altmann, Tel. 02732/801-227